

Klimastrategie

SPIES Kunststoffe GmbH

EINLEITUNG & SELBSTVERSTÄNDNIS

Mit mehr als 60 Jahren Erfahrung in der Herstellung von spritzgegossenen Kunststoffverpackungen bietet SPIES individuelle Verpackungslösungen für die Lebensmittelindustrie, insbesondere für die Branchen Eiscreme, Molkerei, Streichfette und Feinkost sowie weitere individuelle Einsatzbereiche. Unsere Kunden schätzen uns als innovativen Entwicklungs- und Systempartner. Wir entwerfen neue Artikel, konstruieren und bauen Spritzgießwerkzeuge, produzieren in Serie: alles aus einer Hand, am Standort Melle in Deutschland. Die „Kunst zu verpacken“ beherrschen wir auf hohem Niveau, in jedem Detail, mit viel Leidenschaft und Persönlichkeit.

Als Familienunternehmen ist langfristiges Handeln elementar und steckt in unserer DNA. Deshalb wird Nachhaltigkeit bei SPIES ganzheitlich betrachtet und in allen Unternehmensprozessen gelebt. Nachhaltigkeit ist seit vielen Jahren Bestandteil der Unternehmenspolitik und eng in die Prozesse von Fachabteilungen, wie das Energie-, Qualitäts-, oder Innovationsmanagement eingebunden sowie in der Vision des Unternehmens verankert.

Daraus ergibt sich auch unsere Verpflichtung, aktiv zum Klimaschutz beizutragen und Verantwortung für kommende Generationen zu übernehmen.

Gemeinsam mit unserem Partner ASSMANN Büromöbel GmbH & Co. KG haben wir eine Klimastrategie für unseren gemeinsamen Standort Melle entwickelt, um Synergien zu nutzen und gemeinsam an Lösungen für eine klimafreundliche Zukunft zu arbeiten. Dieses Dokument stellt die spezifische Klimastrategie von SPIES dar und zeigt, wie wir als Unternehmen unsere Emissionen reduzieren, Prozesse optimieren und unsere Innovationskraft einsetzen, um das Klima nachhaltig zu schützen. Dabei folgen wir einem wissenschaftsbasierten Dekarbonisierungspfad, um unsere Emissionen substantiell zu reduzieren und prüfen darüber hinaus eine verbindliche Verpflichtung und Validierung nach SBTi, im Zuge derer gegebenenfalls noch Anpassungen hinsichtlich des Basisjahres und der konkreten Zielsetzungen möglich sind.

EMISSIONSBILANZ & HANDLUNGSRAMMEN

Um wirksam handeln zu können, ist die Kenntnis über unsere aktuelle Emissionssituation zentral. Daher erarbeiten wir CO₂-Bilanzen nach den Scopes 1 bis 3 unter Berücksichtigung des Greenhouse Gas Protocol (GHG-Protocol).

Als Basisjahr für unsere Reduktionen haben wir 2022 festgelegt – das Jahr, in dem erstmals alle relevanten Emissionen erfasst wurden.



Scope 1
Direkte Emissionen, z. B. aus Heizungen oder firmeneigenem Fuhrpark



Scope 2
Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie, z. B. Strom



Scope 3
Indirekte Emissionen in der Lieferkette, z. B. eingekaufte Waren und Dienstleistungen, Transport, Nutzung und Entsorgung unserer Produkte, Mitarbeitermobilität

ZIELE UND AMBITIONEN

Unsere Klimaziele orientieren sich an der Science Based Targets initiative (SBTi) und sind somit wissenschaftsbasiert, transparent und kompatibel mit dem 1,5°C-Pfad. Zusätzlich streben wir an, das Klimaziel des Landes Niedersachsen mit Netto-Null-Emissionen im Jahr 2040 zu erreichen. Wir übernehmen damit Verantwortung und stellen sicher, dass unser Handeln im Einklang mit globalen Klimazielen steht.

Unser direkter Einfluss auf viele dieser indirekten Emissionsquellen ist jedoch deutlich begrenzt. Wir streben dennoch an, diese Ziele zu realisieren, unter der Annahme, dass es bis dahin ausreichend Technologien, Rohstoffverfügbarkeit und gesetzliche Rahmenbedingungen gibt.



Scope 1 & 2

Reduktion unserer direkten Emissionen um mindestens 42 %* bis 2030 und um mindestens 90 %* bis 2040 (entspricht Netto-Null laut SBTi-Standard, welcher 10 % Restemissionen erlaubt).



Scope 3

Reduktion unserer indirekten Emissionen um mindestens 25 %* bis 2030 und um mindestens 90 %* bis 2050.

*gegenüber dem Basisjahr 2022



UNSERE HANDLUNGSFELDER & MASSNAHMEN

Um unsere Klimaziele zu erreichen, fokussieren wir uns auf drei zentrale Handlungsfelder. Diese Hebel vereinen technische Effizienz, innovative Produktentwicklung und regionale Verantwortung.

ENERGIEEFFIZIENZ & ERNEUERBARE ENERGIEN

Der Grundstoff der bei SPIES produzierten Verpackungen ist Polypropylen (PP). Der Prozess des Spritzgießens, bei dem das PP verarbeitet wird, ist sehr energieintensiv, weswegen vor allem die Ressource Strom für uns eine sehr hohe Bedeutung hat. Daher betreiben wir bewusst seit langer Zeit (seit 2012) ein ISO 50001 zertifiziertes Energiemanagementsystem, das uns hilft, Energieflüsse systematisch zu erfassen, Einsparpotenziale zu identifizieren und Maßnahmen umzusetzen.

KREISLAUFWIRTSCHAFT & PRODUKTINNOVATION

Die Anforderungen an moderne Verpackungslösungen sind vielfältig und komplex. Bei SPIES setzen wir auf Innovation und Nachhaltigkeit in den Bereichen Recycle, Reduce & Reuse, um zukunftsweisende Verpackungen zu entwickeln.

Unsere Lösungen sind flexibel, ressourcenschonend, recycelbar und wiederverwendbar. Dabei berücksichtigen wir alle wichtigen Faktoren – von der Gestaltung und Materialbeschaffenheit über Abnahmemengen bis hin zur Umweltverträglichkeit und Usability.

Egal ob es um individuelle Designs, die Wahl nachhaltiger Materialien oder um die Optimierung von Verpackungen für unterschiedliche Produktionsvolumen geht: Wir entwickeln maßgeschneiderte Lösungen, die sowohl umweltfreundlich als auch funktional sind. Dabei setzen wir auf recycelbare Materialien und optimierte Verpackungskonzepte, die Ressourcen schonen und gleichzeitig höchsten Standards gerecht werden.

REGIONALE VERANTWORTUNG

Als einer der größten Arbeitgeber in Melle fühlen wir uns der Region besonders verpflichtet. Wir setzen auf kurze Lieferketten und arbeiten bevorzugt mit regionalen Spediteuren und Lieferanten zusammen. Darüber hinaus engagieren wir uns in lokalen Netzwerken, um Nachhaltigkeit, Innovation und Wissenstransfer voranzutreiben. Diese enge Verknüpfung mit der Region und kurzen Lieferketten stärkt nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern trägt auch zur Reduktion von Emissionen bei.

TRANSPARENZ & AUSBLICK

Wir wollen Klimaschutz nachvollziehbar und überprüfbar machen. Deshalb berichten wir jährlich nach anerkannten Standards, lassen uns durch externe Institutionen wie EcoVadis bewerten und veröffentlichen unsere Fortschritte auf unserer Website.

Für die kommenden Jahre haben wir uns vorgenommen:

- Den Dekarbonisierungspfad bis 2030 konsequent umzusetzen und jährlich über die Fortschritte in einem Klimamangementreview zu berichten.
- Die Zusammenarbeit mit ASSMANN im Rahmen der gemeinsamen Strategie auszubauen und Klimaprojekte umzusetzen.
- Die Analyse von Scope-3-Emissionen zu vertiefen, um auch entlang der Wertschöpfungskette Verbesserungen zu erzielen.
- Unsere Rolle als Innovationspartner in der Kreislaufwirtschaft weiter auszubauen, Recyclingfähigkeiten zu erhöhen und neue Technologien zu entwickeln.

BEREITS UMGESETZTE MASSNAHMEN & IHRE WIRKUNG

Die CO₂-Emissionen bei SPIES haben sich seit 2022 wie folgt entwickelt:

Scopes	2022	2023	2024
Scope 1	112	115	94
Scope 2	15.525	11.786	13.533
Scope 3	101.039	103.288	116.319
Gesamt	116.676	115.189	129.946

Angaben in t CO₂e

SPIES hat bereits in den letzten Jahren entscheidende Schritte umgesetzt, die deutliche Auswirkungen auf unsere Emissionsbilanz haben:

- Erneuerung Maschinenpark und Versorgungsinfrastruktur
 - Sukzessive Umstellung auf energieeffizientere Produktionsmaschinen sowie Kälte- und Druckluftherzeugungsanlagen.
- Flächendeckende Umstellung der Beleuchtung auf LED
- Wärme (Nutzung der Produktionsabwärme zur Gebäudebeheizung)
- Sukzessive Elektrifizierung unserer Firmenwagen
- Verbesserung unseres eingekauften Strommixes durch den Bezug von 100 % Ökostrom ab 2025
- Bau eines PV-Parks, der ca. 20 % unseres jährlichen Stromverbrauchs abdeckt

ZUSAMMENFASSUNG

Insgesamt haben wir somit bereits einen Rückgang von 30 % in Scope 1 und 2 seit 2022, allerdings in Scope 3 einen Zuwachs von 15 % aufgrund des wirtschaftlichen Wachstums von SPIES realisiert.

SPIES Packaging

SPIES Kunststoffe GmbH
Im Gewerbepark 12
49326 Melle

T +49 5422 9411-0
info@spies-packaging.com
www.spies-packaging.com

